

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:351934-2020:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Königsbach-Stein: Planungsleistungen im Bauwesen
2020/S 143-351934**

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Abwasserverband Kämpfelbachtal

Postanschrift: Marktplatz 6

Ort: Königsbach-Stein

NUTS-Code: DE12B Enzkreis

Postleitzahl: 75203

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@gvv-kaempfelbachtal.de

Telefon: +49 723230091

Fax: +49 7232300999

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.gvv-kaempfelbachtal.de/>

I.2) Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/47e76355-2c24-4f11-8b18-b2db1ec3cb18

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:

Offizielle Bezeichnung: Crocoll Consult GmbH

Postanschrift: Max-von-Laue-Str. 58

Ort: Bretten

NUTS-Code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

Postleitzahl: 75015

Land: Deutschland

E-Mail: ralf.crocoll@crocoll-consult.de

Telefon: +49 7252974354

Fax: +49 7252974264

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.crocoll-consult.de/aktuelle-ausschreibungen/>

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/47e76355-2c24-4f11-8b18-b2db1ec3cb18

Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Ingenieurleistungen zur Realisierung der 4. Reinigungsstufe Kläranlage Königsbach

Referenznummer der Bekanntmachung: Abwasserverband Kämpfelbachtal KA Königsbach 4. Reinigungsstufe

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Ingenieurleistungen zur Realisierung der 4. Reinigungsstufe Kläranlage Königsbach; Objektplanung, Technische Ausrüstung und Tragwerksplanung.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

Wert ohne MwSt.: 790 000.00 EUR

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE12B Enzkreis

Hauptort der Ausführung:

In den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Der Abwasserverband Kämpfelbachtal betreibt die Kläranlage Königsbach, in der das Abwasser der Mitgliedsgemeinden Ispringen, Eisingen, Kämpfelbach mit den Ortsteilen Ersingen, Bilflingen sowie von Königsbach-Stein gereinigt wird. Die Kläranlage Königsbach ist mit einer Ausbaugröße von 55 000 E der Größenklasse 4 zuzuordnen. Mit Blick auf die Entwicklungen im Bereich der Abwassereinigung soll nun eine 4. Reinigungsstufe realisiert werden. Die Vorzugsvariante beinhaltet eine PAK-Adsorption durch Dosierung von Pulveraktivkohle in die Biologie mit nachgeschalteter Fällung und Tuchfiltration. Folgende Ingenieurleistungen werden vergeben: — Objektplanung der Ingenieurbauwerke — Teil 2 Abschnitt 3 HOAI; — Technische Ausrüstung — Teil 4 Abschnitt 2 HOAI; — Tragwerksplanung — Teil 4 Abschnitt 1 HOAI; Örtliche Bauüberwachung.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Team und Qualität / Gewichtung: 38

Qualitätskriterium - Name: Kapazitäten und Leistungsfähigkeit / Gewichtung: 8

Qualitätskriterium - Name: Fachlicher Wert / Gewichtung: 26

Kostenkriterium - Name: Honorarangebot / Gewichtung: 28

II.2.6) Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 790 000.00 EUR

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 48

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Verlängerung nur bei realisierungsbedingtem Bedarf

II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Anzahl der Bewerber: 3

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Siehe „01_Bewertungsbogen-Bewerberauswahl_Ingenieurleistungen_Spurenstoffelimination_KA-Königsbach.pdf“ in den Auftragsunterlagen

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen

III.2) Bedingungen für den Auftrag

III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand

III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

Siehe „01_Bewertungsbogen-Bewerberauswahl_Ingenieurleistungen_Spurenstoffelimination_KA-Königsbach.pdf“ in den Auftragsunterlagen

III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs

IV.1.5) Angaben zur Verhandlung

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 09/09/2020

Ortszeit: 11:00

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

Tag: 16/09/2020

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 31/12/2020

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

VI.3) Zusätzliche Angaben:

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Ort: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 7219268730
Fax: +49 7219263985

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

22/07/2020